

Zur Kommunalwahl 2008: Aus Liebe zu Bayern – Bayern, aber gerecht

*Gemeinsame Erklärung des Landesvorstandes der BayernSPD
und der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK)*

Die BayernSPD – verlässliche Verbündete der Bürgerinnen und Bürger in Bayerns Städten, Gemeinden und Landkreisen

Städte, Gemeinden und Landkreise in Bayern und die Menschen, die in ihnen wohnen, haben in der BayernSPD ihren zuverlässigsten und stärksten Verbündeten.

Mit unserer Verankerung und Führungsrolle in Kommunen aller Größen und als älteste demokratische Partei sind wir, die BayernSPD mit rund 7000 Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern, ganz nah dran an den Menschen.

Als BayernSPD stehen wir – bei allen notwendigen Veränderungen und Anpassungsprozessen - für den Erhalt des sozialen Gemeinwesens, gerechten sozialen Ausgleich, für eine zukunftsorientierte Energiepolitik und die Gewährleistung von Daseinsvorsorge als kommunale Aufgabe. Wir wissen, dass auch öffentliche Unternehmen effizient arbeiten müssen und können. Gleichzeitig sehen wir, dass Markt und Privatisierung an sich auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge keine besseren, billigeren oder gar gerechteren Lösungen bringen.

Deshalb bekräftigen wir den Beschluss des Kleinen Landesparteitags vom 17. November 2007 mit dem Titel „Kommunalwirtschaft stärken – Zukunft der Städte und Gemeinden sichern - Öffentliche Daseinsvorsorge – Kommunale Unternehmen in die Zukunft führen.“

Bei uns ist die Zukunft von Bayerns Städten, Gemeinden und Landkreisen in guten Händen

1. Bayerns Bürgerinnen und Bürger wollen keinen Transrapid

Als BayernSPD wenden wir uns gegen den Bau des Transrapid in München. Nichts macht die Angst der CSU und ihre Freunde vor den Bürgern deutlicher als die Abweisung des Volksbegehrens durch den Innenminister. Der Transrapid wird von den Bürgerinnen und Bürgern abgelehnt, weil hier unabsehbar viel Geld für wenig Nutzen ausgegeben wird. Dieses Geld fehlt heute schon beim notwendigen Ausbau der öffentlichen Verkehrssysteme in ganz Bayern.

2. Wir schaffen Sicherheit statt Diskriminierung und Spaltung der Bevölkerung

Bayerns Städte und Gemeinden sind sicher. Die Mehrheit der Menschen weiß, dass schärfere Gesetze und längere Strafen weder notwendig sind noch einzelnen Gewaltexzessen vorbeugen können. Notwendig sind die konsequente und beschleunigte Anwendung der bestehenden Gesetze. Dafür braucht es eine bessere personelle Ausstattung von Justiz und Polizei. Geboten ist außerdem alles, was Jugendlichen bessere Zukunftsperspektiven verschafft und Ausgrenzung, soziale Unsicherheit und Ungerechtigkeit abbaut. Hier setzen wir unsere Schwerpunkte – auf diesem Weg stärken wir Sicherheit für alle.

3. Wir treiben den Ausbau des Bildungsangebots und einer anregend-fördernden Kinderbetreuung voran

Noch immer hängen individuelle Zukunftschancen und Entwicklungsmöglichkeiten von der sozialen Herkunft ab. Diese Ungerechtigkeit ist in Bayern stärker ausgeprägt als anderswo und muss endlich aus der Welt geschafft werden. Kein Kind darf verloren gehen, kein Jugendlicher darf die Schule ohne Abschluss und Ausbildungsperspektive verlassen.

- ◆ Wir brauchen eine Reform des Schulsystems mit längerer gemeinsamer Schulzeit und ein flächendeckendes Angebot an Ganztagschulen. Wir werden die Durchlässigkeit erhöhen und die Kinder unabhängig von ihrer Herkunft fördern statt Auslese zu betreiben.
- ◆ Wir brauchen mehr anregend-fördernde Betreuungsangebote für Kinder ab dem ersten Lebensjahr, keine bloßen Aufbewahrungseinrichtungen.
- ◆ Wir brauchen eine deutliche Steigerung der Betreuungsplätze für Kinder.

4. Wir erhalten und stärken die kommunale Daseinsvorsorge

Stadtwerke, öffentliche Ver-, Entsorgungs- und Verkehrsbetriebe, Sparkassen und kommunale Krankenhäuser und Wohnungsbaugesellschaften haben bei uns eine lange Tradition und sind Garanten für eine flächendeckende, sichere und preisgünstige Versorgung der Bevölkerung. Sie gewährleisten die Tariftreue für die Beschäftigten.

Zusammen mit unseren Europa- und Bundespolitikern streiten wir wie bisher beim Trinkwasser und der Dienstleistungsrichtlinie gegen Privatisierung- und Liberalisierungszwang.

Der demografische Wandel stellt die Kommunen vor neue, große Herausforderungen. Seniorinnen und Senioren sollen so lange wie möglich sicher und gut versorgt im vertrauten Umfeld leben können. Zugleich müssen wir eine ausreichende stationäre Versorgung bereit halten.

5. Wir kämpfen für Klimaschutz

Klimaschutz, den Ausbau der Energiesysteme, den effiziente Umgang mit Energie und Rohstoffen und Gebäudesanierung sehen wir als wichtige Aufgaben auch auf kommunaler Ebene. Die Förderprogramme des Bundes und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) das Klimaschutzprogramm der Bundesregierung, kommunale Unternehmen und Einrichtungen einschließlich des Wohnungsbestandes bieten bspw. geeignete Ansatzpunkte für ökologischen Wandel bei gleichzeitiger Schaffung von Arbeitsplätzen.

6. Wir kämpfen für sichere kommunale Finanzen

Mit unserem konsequenten Festhalten an der Gewerbesteuer haben wir einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der finanziellen Eigenständigkeit der Kommunen geleistet. Die deshalb zuletzt gestiegenen Einnahmen und die verbesserte Finanzsituation der Kommunen sind erfreulich. Dabei wird leicht verkannt, dass die Lage nicht in allen Kommunen gleich ist. Es muss Schluss sein mit der Sanierung des Staatshaushalts auf dem Rücken der Kommunen. Der Freistaat soll endlich seiner Zahlungsverpflichtung gegenüber den Kommunen nachkommen. Wir werden nicht nachlassen in unserem Einsatz für eine verbesserte Finanzausstattung und damit den Ausbau der Investitionsfähigkeit der Kommunen.

7. Aus Liebe zu Bayern – Das lebendige Gemeinwesen braucht Tradition, Brauchtum und bürgerschaftliches Engagement

Als BayernSPD begrüßen wir alle Formen ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements für ein vielfältiges und lebendiges demokratisches, kulturelles und soziales Gemeinwesen. Der Freistaat hat die Mittel für den Breitensport, die Jugendarbeit und für kulturelle Arbeit dramatisch gekürzt. Wir dagegen werden dieses Engagement weiter fördern, stärken und ausbauen.

Als BayernSPD werden wir uns von keinem unserer politischen Konkurrenten darin übertreffen lassen, für eine Stärkung der Kommunen und Regionen, für Kommunale Selbstverwaltung und starke, handlungs- und leistungsfähige örtliche Gemeinwesen einzutreten.

Sozialdemokraten tun Bayern gut!